



## PRESSEMITTEILUNG

26. September 2019

Akademiekonferenz mit öffentlichem Abendvortrag  
**Das Schweigen der Organisationen –  
Wie Organisationen Devianz verdecken**  
9.-10. Oktober 2019, Beginn: 9. Oktober um 9:45 Uhr,  
Vortrag: 18:00 Uhr, Heidelberger Akademie der  
Wissenschaften (Vortragssaal)

**Im Zentrum der Akademiekonferenz steht die Frage danach, wie organisationale Verdeckungsdynamiken beschrieben und konzeptionell gefasst werden können. Es werden Fallbeispiele thematisiert, die sich u.a. mit dem Blue Code of Silence der Polizei, Patiententötungen in Krankenhäusern und sexueller Gewalt in Sportvereinen auseinandersetzen.**

Trotz zunehmender rechtlicher Regulierung von Organisationen in nahezu allen gesellschaftlichen Teilbereichen reißen die Skandale nicht ab. Ob Kindesmissbrauch in der Katholischen Kirche, Dieselskandal, sexualisierte Gewalt im Sport, Manipulationen von Transplantationslisten sowie Patiententötungen – die verantwortlichen Organisationen schweigen, schauen weg, vertuschen. In allen Fällen handelt es sich um Taten mit einem enormen moralischen Aufforderungscharakter, aber nur wenige versuchten sie aktiv zu unterbinden. Stattdessen wurden die Vorwürfe bis zuletzt unter den „organisationalen Teppich“ gekehrt. Abweichendes Verhalten konnte so fortbestehen und wurde zur Normalität. Erst angesichts erdrückender Beweislagen und öffentlicher Skandalisierung haben Katholische Kirche, Sportorganisationen, Automobilhersteller und Krankenhäuser zögerlich damit begonnen, sich mit den Taten auseinanderzusetzen. Abgesehen von den immensen Schäden für die Opfer, schaden sich Organisationen durch dieses Verhalten häufig auch selbst. Die Folgen umfassen den umfangreichen Verlust von gesellschaftlichem Vertrauen bis hin zu existenzbedrohenden staatlichen Sanktionen.

Der **öffentliche Abendvortrag** zu dem Thema „Sexueller Missbrauch von Minderjährigen in der deutschen katholischen Kirche“ wird von Prof. Dr. Dieter Dölling (Direktor des Instituts für Kriminologie, Juristische Fakultät der Universität Heidelberg) gehalten.

**Der Vortrag ist auf Deutsch. Die Konferenzsprache ist Englisch.**

**Medienvertreter und weitere Interessierte sind herzlich eingeladen. Über Ankündigung und Berichterstattung zur Veranstaltung freuen wir uns. Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Eintritt ist frei. Für die Konferenzteilnahme ist eine Anmeldung unter [Os-conference@hadw-bw.de](mailto:Os-conference@hadw-bw.de) erforderlich.**



Abbildung: pixabay

➤ **Veranstaltungsort**

Heidelberger  
Akademie der Wissenschaften  
Vortragssaal  
Karlstraße 4  
69117 Heidelberg

➤ **Beginn**

Konferenz, 09. Oktober 2019, 09:45 Uhr  
Abendvortrag, 09. Oktober 2019, 18:00 Uhr

➤ **Programm**

**Akademiekonferenzen**

Die [Heidelberger Akademie der Wissenschaften](#) fördert seit mehr als zehn Jahren herausragende junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Baden-Württemberg durch finanzielle Unterstützung und wissenschaftliche Beratung bei der Ausrichtung von Konferenzen. Ziel ist es, jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern die Möglichkeit zu geben, in eigener Verantwortung und voller Unabhängigkeit internationale, interdisziplinäre wissenschaftliche Konferenzen auszurichten. Die Akademie stellt hierfür finanzielle Mittel zur Verfügung, unterstützt bei der Organisation und bietet auch wissenschaftlichen Rat an. Die Konferenzen sollen, dem Selbstverständnis der Akademie entsprechend, dem wissenschaftlichen Gespräch über Fachgrenzen hinweg dienen und müssen deshalb thematisch interdisziplinär ausgerichtet sein.

➤ **Weitere Informationen  
zur Förderung junger Wissenschaft**

<https://www.hadw-bw.de/junge-wissenschaft>

➤ **Heidelberger  
Akademie der Wissenschaften**  
[www.hadw-bw.de](http://www.hadw-bw.de)